

Kunstschmiede helfen am Römerzentrum Schlungenhof

23.6.2026 - Boris Dreyer | Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

FAU-Forschende bekommen für dritte wissenschaftliche Fahrzeugrekonstruktion Hilfe aus England.

Sie waren extra aus Großbritannien angereist. Britische Kunstschmiede unter der Leitung von Rowan Tylor und Mischa Kunkel vom Home Lacy College in Hereford sind Ende Mai in das Römerzentrum am Altmühlsee gekommen, um an einem Projekt von Prof. Dr. Boris Dreyer, Professur für Alte Geschichte der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) mitzuarbeiten. Ihre Aufgabe dort war es, die tragenden Eisenteile eines römischen Schnellwagens nachzubauen. Dieser ist, nach einem keltischen Streitwagen und einem römischen Reisewagen, die dritte Rekonstruktion eines antiken Pferdewagens.

Grundlage hierfür ist ein jüngst in Vincovci im Nordosten Kroatiens unter der Leitung von Hrvoje Vulic **geborgener Fund eines römischen Schnellwagens**. Die Rekonstruktion des Gefährts übernahmen FAU-Althistoriker Prof. Boris Dreyer und sein Team am Römerzentrum Schlungenhof. Die CAD-Pläne fertigten der ehemalige FAU-Maschinenbauingenieur Prof. Dr. Marcel Bartz und Marc Schulte von der TU Dortmund an.

Nachdem die britischen Gästinnen und Gäste die notwendigen Eisenteile nun nach einer Woche Schwerstarbeit fertig geschmiedet haben, folgt im nächsten Schritt **der Nachbau der Holzbestandteile des Fahrzeugs aus Esche**, welche das in Holzrekonstruktionen so erfahrene Team von Boris Dreyer wieder übernimmt.

Doch die Zeit ist knapp. „Wir müssen uns etwas beeilen“, sagt Prof. Dr. Boris Dreyer, „damit der Wagen im Oktober fertig ist. Dann steht nämlich eine große **vergleichende Testreihe der drei FAU-Römerwägen hinsichtlich Komfort und Fahreigenschaften an.**“ Für die Vergleichsfahrten am Altmühlsee konnte der Gestüts- und Kutschenbesitzers Jörg Wildung gewonnen werden, der seine ausgebildeten Kutschenpferde für die wissenschaftlichen Tests zur Verfügung stellt.

Weitere Informationen:

Die Rekonstruktionen römischer Geschütze sowie Land- und Wasserfahrzeuge an der FAU: [Die Römerboote der FAU](#)

Kontakt:

Prof. Dr. Boris Dreyer
Professur für Alte Geschichte der FAU
boris.dreyer@fau.de

<https://www.fau.de/2026/06/news/forschung/kunstschmiede-helfen-am-roemerzentrum-schlungenhof>